Niederschrift Nr. 7 KA/007/2006

über die öffentliche Sitzung des Kulturausschusses
der Stadt Rheine
am 25. Januar 2006

Die heutige Sitzung des Kulturausschusses der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen - und wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 16:00 Uhr im Morrien-Saal des Falkenhofes.

Anwesend als

Vorsitzende:

Frau Marianne Helmes CDU Ratsmitglied

Mitglieder:

Herr Helmut Brauer CDU sachkundiger Bürger
Herr Thomas Bücksteeg CDU sachkundiger Bürger
Herr Robert Grawe BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Ratsmitglied
Frau Monika Lulay CDU Ratsmitglied
Herr Udo Mollen SPD Ratsmitglied
Frau Theresia Nagelschmidt CDU Ratsmitglied
Herr Friedel Theismann CDU Ratsmitglied
Herr Detlef Weßling SPD sachkundiger Bürger

beratende Mitglieder:

Frau Irene Lüke Seniorenbeirat
anwesend bis 19:30 Uhr
Herr Avelino Macedo Barbosa Integrationsrat
Herr Karlheinz Seibert FDP anwesend von
17:30 - 19:30 Uhr

Vertreter:

Herr Antonio Berardis SPD Vertretung für
Frau Hannelore Koschin
anwesend bis 19:00 Uhr
Herr Alfred Holtel FDP Vertretung für
Herrn Karlheinz Seibert
anwesend bis 17:30 Uhr

Herr Günter Löcken	SPD	Vertretung für Herrn Falk Toczkowski anwesend bis 18:40 Uhr
Frau Margret Möller-Waltermann	CDU	Vertretung für Herrn Josef Wilp

Verwaltung:

Frau Ute Ehrenberg	Beigeordnete
Herr Walter Möller	Fachbereichsleiter Bildung, Kultur und Sport
Herr Klaus Dykstra	Schriftführer
Herr Dirk von der Ehe	Musikschullehrer
Frau Dr. Christiane Kerrut	Städt. Museen
Frau Nicola Dolleck	Auszubildende

Enschuldigt fehlten:

Mitglieder:

Frau Hannelore Koschin	SPD	Ratsmitglied
Herr Falk Toczkowski	SPD	Ratsmitglied
Herr Josef Wilp	CDU	Ratsmitglied

Vor dem Beginn der Beratungen präsentiert ein Cello-Quartett der Musikschule einen Beitrag, mit dem es als Schulpraktikum „Selbständige Arbeit“ aufgetreten ist.

Öffentlicher Teil:

Tonbandfundstelle: I/A/0300

Frau Helmes eröffnet die heutige Sitzung des Kulturausschusses der Stadt Rheine und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Tonbandfundstelle: I/A/0600

1. Niederschrift Nr. 6 über die öffentliche Sitzung am 08. Dezember 2005

Zu Form und Inhalt der o. g. Niederschrift werden weder Änderungs- noch Ergänzungswünsche vorgetragen.

Tonbandfundstelle: I/A/0690

2. Bericht der Verwaltung über die Ausführung der in der öffentlichen Sitzung am 08. Dezember 2005 gefassten Beschlüsse

Frau Ehrenberg berichtet, dass die Beschlüsse ausgeführt wurden.

Tonbandfundstelle: I/A/0750

3. Informationen

Arbeits- und Projektplanung

Frau Ehrenberg stellt die Arbeits- und Projektplanung 2006 für den Kulturausschuss vor. Die Planung ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Übertragung der Fußball-Weltmeisterschaft 2006 in Rheine

Frau Ehrenberg berichtet, dass die Stadt Rheine voraussichtlich alle Spiele der Fußballweltmeisterschaft auf einer Großbild-Video-Wand übertragen. Dieses ist möglich, durch das Engagement der Firma Rolinck, die diese Video-Wand der Stadt zur Verfügung stellt.

Derzeit werden in einem Arbeitskreis, bestehend aus Fachbereich 1, Fachbereich 3, Feuerwehr, Polizei, Hilfsorganisationen, Verkehrsverein, Radio rst und Rolinck die organisatorischen Voraussetzungen geschaffen, um dieses Großereignis durchzuführen.

Des weiteren werden im Moment die finanziellen Rahmenbedingungen geklärt. Absicht der Beteiligten ist es, die Veranstaltung überwiegend durch Sponsoring zu finanzieren. Hier muß derzeit der Veranstaltungsrahmen den finanziellen Gegebenheiten angepaßt werden.

Die Verwaltung beabsichtigt, diese Aufgaben im Laufe des nächsten Monats abzarbeiten, und dann den Kulturausschuss, Sportausschuss und HFA zeitnah im März zu informieren.

Betrieb des Drei-Giebel-Hauses im Salinenpark

Herr Möller berichtet zum bisherigen Betrieb des Drei-Giebel-Hauses durch den Verkehrsverein Rheine. Auf Grund der Erfahrungen soll der bisherige Vertrag aus der Pilotphase in einen endgültigen Vertrag umgewandelt werden, der jährlich gekündigt werden kann. Im weiteren führt Herr Möller aus, dass der Name Bentlager Dreiklang zukünftig als Synonym für die drei Leuchttürme Kloster Bentlage, NaturZoo, Saline verwendet werden soll, um die Einheit des Raumes Bentlage auch nach außen zu transportieren.

Vorstellung des Programmheftes Akzente

Frau Ehrenberg stellt gemeinsam mit Herrn Musekamp das Programmheft Akzente für das Jahr 2006 vor. Hierbei wird berichtet, dass im vergangenen Jahr mehr als 48.000 Menschen das Kloster und seine Veranstaltungen besucht haben. Für 2006 stehen besonders die 4 Jubiläen, 50 Jahr Europäische Märchengesellschaft, 10 Jahr Museum Kloster Bentlage, 125. Geburtstag Josef-Winckler und 20 Jahre Jazz am Schloß im Mittelpunkt der Veranstaltungen.

Jubiläum der Katholischen Öffentlichen Bücherei St. Marien

Frau Helmes teilt mit, dass die KÖB St. Marien am 5. Februar ihr 50-jähriges Jubiläum feiert. Der Kulturausschuss ist zu diesen Feierlichkeiten herzlich eingeladen.

Tonbandfundstelle: I/A/2715

4. Städtische Musikschule - Bericht zum Jahr 2005 und Vorstellung der Arbeitsplanung 2006 Vorlage: 026/06

Herr von der Ehe erläutert die Vorlage und beantwortet ergänzende Fragen. Ergänzend zu seinen Ausführungen verteilt er eine Übersicht über die Veranstaltungen im Jahr 2005. (Als Anlage beigefügt).

Von Herrn Möller werden diese Ausführungen durch den Hinweis ergänzt, dass bei der Festlegung der städtischen Zuschüsse für die Arbeit der Musikschule immer gegolten habe, dass die kalkulatorischen Kosten sowie der interne Aufwand nicht zu berücksichtigen seien.

Herr Holtel gibt ein Statement ab, in dem er für die FDP-Fraktion darlegt, wie nach ihrer Ansicht die zukünftige Arbeit der Musikschule ausgerichtet werden sollte, und welche organisatorischen Veränderungen nach Auffassung der FDP-Fraktion erforderlich seien.

Im Anschluß schlägt Frau Lulay vor, eine Arbeitsgruppe einzurichten, die bei einer Neustrukturierung der Musikschule mitwirkt. Hierzu entgegnet Frau Ehrenberg, dass die Erstellung von Organisationsvorschlägen eine originäre Aufgabe der Verwaltung sei. Diese Aufgabe werde auch von der Verwaltung abgearbeitet. Wichtig sei aber eine Diskussion über die Inhalte und die Qualität der Musikschularbeit. Dies müsse der Auftrag für eine derartige Arbeitsgruppe sein.

Beschluss:

Der Kulturausschuss spricht sich dafür aus, dass die Verwaltung einen Arbeitskreis bildet, in dem die Ausrichtung der inhaltlichen und qualitativen Arbeit der Musikschule begleitet werden soll. In diesen Arbeitskreis soll von jeder Fraktion ein Mitglied entsandt werden.

Tonbandfundstelle: I/B/3153

5. Genehmigung der Grundzüge des Arbeitsplanes der Volkshochschule für das 1. Halbjahr 2006 Vorlage: 027/06

Herr Möller erläutert die Vorlage. Im Anschluß an seine Ausführungen wird von der CDU-Fraktion die baldige Ausschreibung der VHS-Leiter-Stelle begrüßt. In diesem Zusammenhang wird angeregt, dass man auch festlegen möge, das es zu den Aufgaben der VHS-Leitung gehöre, Abstimmungsgespräche mit den anderen Weiterbildungsträgern in Rheine zu führen. Hierzu entgegnet Herr Möller, dass eine Abstimmung zwischen den Weiterbildungsträger immer schon stattfindet.

Wichtig sei, dass durch die bestehende Konkurrenzsituation alle Weiterbildungsreinrichtungen ihre Leistungsfähigkeit bewiesen.

Herr Mollen möchte wissen, ob die vom Land beabsichtigten Kürzungen bei den Finanzmitteln zur Förderung der Weiterbildung Auswirkungen auf den städtischen Haushalt haben können. Hierzu entgegnet Herr Möller, dass die angesprochenen Kürzungen bisher noch nicht beschlossen seien. Insoweit könne er keine Prognosen abgeben. Gegebenenfalls müssten Kürzungen von Landeszuschüssen aber in die Haushaltsplanberatungen mit einfließen.

Frau Helmes lässt über folgenden Beschluss abstimmen:

Beschluss:

Der Kulturausschuss nimmt die vorgelegten Erläuterungen zum VHS-Arbeitsplan I. Halbjahr 2006 zur Kenntnis und genehmigt ihn in seinen Grundzügen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tonbandfundstelle: II/A/1332

**6. Städtische Museen
Bericht 2005
Planungen 2006 ff.
Vorlage: 028/06**

Frau Dr. Kerrut berichtet über die Arbeit der Städt. Museen im vergangenen Jahr und stellt die Planungen für 2006 ff. vor.

Herr Mollen bittet um Informationen zu den neuen Projekten wie Josef-Winckler-Haus und Salzwerkstatt. Er möchte wissen, ob sich aus diesen Projekten neue Aufgaben für die Städt. Museen ergeben haben und damit zusätzliche Belastungen für den Haushalt.

Hierzu entgegnet Frau Ehrenberg, dass gerade für diese Projekte der Ausschuss die Empfehlung ausgesprochen habe, Frau Dr. Kerrut unbefristet einzustellen. Insofern decke sich selbstverständlich auch die Projektplanung mit dem zur Verfügung stehenden Personal.

Zum Abschluß der Aussprache regt Frau Helmes an, dass mindestens eine Ausstellung pro Jahr so geplant werden solle, dass Exponaten sowohl im Falkenhof wie in Bentlage unter einem Thema gezeigt werden.

Dieser Anregung wird vom Ausschuss begrüßt.

Beschluss:

Der Kulturausschuss nimmt den Tätigkeitsbericht 2005 zur Kenntnis und stimmt den Planungen 2006 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tonbandfundstelle: II/A/3001

7. Theatersaison 2006/2007
Vorlage: 029/06

Frau Ehrenberg verweist auf die Vorlage.

Frau Lücke erklärt, dass die Verwaltung zukünftig auch Theaterveranstaltungen am Nachmittag anbieten möge, um Menschen, die abends nicht können oder nicht gerne das Haus verlassen auch die Möglichkeit zu geben, Theaterveranstaltungen zu besuchen.

Der Kulturausschuss fasst folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Kulturausschuss genehmigt den als Anlage beigefügten Theaterspielplan für die Saison 2006/2007 und beauftragt die Verwaltung, unvermeidbare Änderungen selbständig vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tonbandfundstelle: II/B/0000

8. Bericht zur Konzertsaison 2005 und Ausblick 2006
Vorlage: 030/06

Frau Ehrenberg verweist auf die Vorlage.

Beschluss:

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht zur Konzertsaison 2005 und den Ausblick auf die Konzertsaison 2006 zur Kenntnis.

Tonbandfundstelle: II/B/0337

9. Gewährung von Sonderbeihilfen 2006
Vorlage: 031/06

Frau Ehrenberg verweist auf die Vorlage.

Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt die Gewährung von Sonderbeihilfen für das Haushaltsjahr 2006 in folgender Höhe:

Antragsteller	vorgeschlagene Zuwendung
Kulturforum Rheine	15.000,00 €
Ancora do mar	3.731,00 €
Eine Welt Kreis St. Dionysius/St.	113,75 €

Peter	
Textilmuseum Rheine e.V.	1.820,00 €
MGV Constantia	2.297,75 €
Niederdeutsche Bühne	455,00 €
MC Sangerlust	4.026,75 €
Jugend- und Familiendienst	3.057,60 €
Mesumer Frauenchor e.V.	1.785,88 €
Ev. Kichengem. Johannes zu Rheine	682,50 €
Gesamtsumme:	32.970,50 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tonbandfundstelle: II/B/0630

10. Einwohnerfragestunde (spätestens um 19:00 Uhr)

Bei Aufruf dieses Tagesordnungspunktes erfolgen keine Wortmeldungen.

Tonbandfundstelle: II/B/0648

11. Anfragen und Anregungen

Herr Theismann berichtet, dass die Krippe in der Basilika auch in diesem Jahr wieder einen großen Besucherzuspruch erfuhr.

Herr Mollen fragt an, ob die am 27. Oktober begonnen Kultur-Workshops weitergeführt werden. Hierzu entgegnet Frau Ehrenberg, dass die einzelnen Arbeitsgruppen in der nächsten Zeit wieder einberufen werden.

Frau Helmes schließt die öffentliche Sitzung um 18:35 Uhr

gez.

Beglaubigt:

Marianne Helmes
Ausschussvorsitzende

Klaus Dykstra
Schriftführer